

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Band:** 33 (1915)  
**Heft:** 249

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII<sup>me</sup> année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Département — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

### N<sup>o</sup> 249

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Moratorien. — Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Frankreich. Ausfuhr- und Durchfuhr von Waren.  
**Sommaire:** Titres disparus. — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Moratoires. — Demandes d'exportation de France ou en transit à travers la France.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber nachfolgenden vermissten Kaufschuldbriefes über ursprünglich Fr. 2500, jetzt noch Fr. 2100, auf Frau Rosa Kern, in Bülach, jetzt in Höngg, zugunsten der Firma «M. Zumbühl-Christen» in Höngg, datiert den 15. Oktober 1908, lastend auf einer Liegenschaft in Höngg, letzter bekannter Gläubiger: G. von Aesch, in Zürich 1, letzter bekannter Schuldner: Der ursprüngliche, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist; aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe als kraftlos erklärt und eine neue Urkunde im Betrage der noch bestehenden Schuld zuhanden des Berechtigten ausgestellt würde. (W 202<sup>a</sup>)

Zürich, den 16. Juni 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, V. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: Dr. E. Vogt.

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums St. Gallen vom 18. September 1915, wird der allfällige Inhaber des Sparkassascheines Nr. 69 der St. Gallischen Kantonalbankfiliale Rapperswil (ursprünglich Nr. 162554 der Hauptbank), auf Joh. Jos. Kistler lautend, aufgefordert, ihn innerhalb dreier Jahre, von der ersten Auskündigung im Schweiz. Handelsamtsblatte (23. September 1915) an, der genannten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 311<sup>a</sup>)

St. Gallen, den 21. September 1915.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Es wird vermisst:  
Pfandbrief Nr. 792 von Fr. 800, d. d. Flums, den 6. Februar 1866, haftend auf einem Stück Wein-Pflanzboden mit darauf stehender Stallung auf Hochweisen in Flums. Ursprünglicher Debitor: Loh. Pet. Bartholet auf Hochweisen; ursprünglicher Kreditör: Dr. med. Jäger in Mels; jetziger Debitor: Fridolin Brandstetter selg. jetzige Kreditörin: Frau Dr. Gubser-Good in Wallenstadt.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiermit die Aufforderung, die Rechtsansprüche auf denselben unter Vorweisung der Urkunden bis zum 24. Oktober 1916 anzumelden, andernfalls die Kraftloserklärung des Titels erfolgen wird. (W 356<sup>a</sup>)

Ragaz, den 23. Oktober 1915.

Bezirksgerichtspräsidium Sargans.

Le juge-instructeur du district de Monthey, somme le ou les détenteurs inconnus des actions n<sup>os</sup> 53, série A; 321 et 322, série A; 312, série A; 305 et 306, série A; 262 et 274, série A; 250, série A; 115, série A; 80, série A, et 171, série B, de la Société Montheyssanne de consommation, de produire ces titres dans un délai de trois ans, dès le 16 octobre 1915, au greffe de notre tribunal, à Monthey, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 337<sup>a</sup>)

Monthey, le 9 octobre 1915.

Les Principaux récusé et empêché:  
H. Carraud, II<sup>e</sup> suppléant.

### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Seide, Seidenabfälle, etc. — 1915. 20. Oktober. Die Firma Hch. Hegetschweiler in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 326 vom 5. September 1902, pag. 1301) erteilt Prokura an Emil Heinrich Hegetschweiler, von und in Zürich, den Sohn des Firmainhabers. Rohe und gefärbte Seide, Seidenabfälle und Schappe.

Wein. — 20. Oktober. Die unter der Firma Gebr. Itschner & Co. in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1915, pag. 241) eingetragene Kommanditgesellschaft, unbeschränkt haftende Gesellschafter: Otto Itschner und Max Itschner, Kommanditärin: Firma «Th. Binder-Broeg, Aktiengesellschaft», Prokurist: Jakob Osterwalder, hat sich aufgelöst.

Otto Itschner in Zürich 7, Freiestrasse 29, und Max Itschner in Zürich 7, Freiestrasse 27, beide von Stäfa, haben unter der Firma Gebr. Itschner in Zürich 7 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der

aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Jakob Osterwalder, von Stettfurt (Thurgau), in Zürich 8. Weinhandlung; Zeltweg 26, zum Promenadenhof.

Agentur und Kommission. — 20. Oktober. Inhaber der Firma Luigi Miotto in Zürich 1 ist Luigi Miotto, von Spalato (Dalmatien), in Zürich 1. Agentur und Kommission; Gessnerallee 42.

20. Oktober. Unter der Firma Verband Schweizerischer Wäschefabrikanen hat sich mit Sitz in Zürich am 5. Dezember 1914 eine Genossenschaft gebildet. Zweck des Verbandes ist die Sammlung sämtlicher Produktionsfirmen der Wäschebranche der Schweiz zum Behufe der wirksamen Wahrung und Vertretung ihrer Fachinteressen. Zur Mitgliedschaft kann sich jede im schweizerischen Handelsregister eingetragene und dem eidgenössischen Fabrikgesetz unterstellte Firma der Wäschebranche anmelden. Die Aufnahme findet nach erfolgter schriftlicher Anmeldung, welche auf den persönlichen Namen oder auf denjenigen der Firma geschehen kann, durch die geschäftsführende Kommission, event. die Generalversammlung statt. Jedes eintretende Mitglied hat eine Aufnahmegebühr von Fr. 30 zu entrichten. Die Höhe des Jahresbeitrages setzt die Generalversammlung fest. Der Austritt steht den Mitgliedern jederzeit frei und ist schriftlich anzumelden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Konkurs, Nichtbezahlung des Beitrages und Ausschluss. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident, Kassier und Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Gustav Metzger, von und in Basel, Präsident; Paul Haase, von und in Brugg, Kassier und Vizepräsident; Jacques Brandeis, von Lengnau (Aargau), in Zürich 7, Aktuar; Theodor Fehmann, von und in Schöffland, und Seligmann Mayer, von und in Zürich 1, Beisitzer. Geschäftsort: Cäcilienstrasse 5, Zürich 7.

Kühlanlagen, elektrische Anlagen, etc. — 20. Oktober. Die Firma Steinbrüchel & Raschert in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 3. Dezember 1912, pag. 2093), Kühlanlagen, elektrische Anlagen und Pumpenanlagen, Gesellschafter: Alfred Steinbrüchel und Walter Raschert, ist infolge Geschäftsaufgabe und dahingehender Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

20. Oktober. Kranken- und Sterbekasse der Arbeiter und Angestellten der Schweiz. Wagonfabrik Aktiengesellschaft in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1914, pag. 1954). Die Unterschrift von Heinrich Knüsel ist infolge dessen Rücktrittes erloschen. An dessen Stelle wurde als Aktuar gewählt: Josef Buck, von Gebenstorf (Aargau), in Schlieren. Der Genannte führt kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten rechtsverbindliche Unterschrift für diese Genossenschaft.

Mercerie, etc. etc. — 21. Oktober. Inhaber der Firma Philipp Weissmann in Zürich 4 ist Philipp Weissmann, von Egenhausen (Uffenheim, Bayern), in Zürich 4. Mercerie, Passementerie, Dentelles und Soierie, en gros; Gartenhofstrass 17.

Trikoterie, etc. — 21. Oktober. Die Firma C. Anderegg's Wwe. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 213 vom 25. August 1908, pag. 1493), Trikoterie, Bonneterie und Modeartikel, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Porrentruy

Tapissiers, meubles. — 1915. 22 octobre. La société en nom collectif Rovelli et Brientini, tapissiers et marchands de meubles, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 19 janvier 1915, n<sup>o</sup> 14, page 62), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par la maison «Ch. Rovelli», à Porrentruy.

Le chef de la maison Ch. Rovelli, à Porrentruy, est Charles Rovelli, originaire de Pezzolo (Tessin), domicilié à Porrentruy. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Rovelli et Brientini» radiée. Tapissier et marchand de meubles.

Bureau Thun

22. Oktober. Otto Ed. Kunz, Drogerie Edelweiss, in Thun (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1914, pag. 418). Die an Emil Amsler, von Thun, erteilte Prokura ist erloschen.

Speditionen. — 22. Oktober. Die Firma Hans Krebsler in Thun, Speditionen (S. H. A. B. Nr. 268 vom 16. November 1914, pag. 1749), ist infolge Geschäftsverlegung nach Zürich in Thun erloschen und wird im Handelsregister gestrichen.

Buchhandlung, etc. — 22. Oktober. Inhaber der Firma S. Schneider, vormals St. Streiff-Marti, in Thun, ist Samuel Schneider, vom Seftigen, in Thun. Buchhandlung und Papeterie; Obere Hauptgasse.

22. Oktober. Die Käsergenossenschaft Scheidweg, in Buchholterberg (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Dezember 1888, pag. 975) hat in ihrer Hauptversammlung vom 7. März 1914 den Vorstand folgendermassen neu bestellt: Gottfried Reber, von Schangnau, Landwirt auf der Zelig, Präsident; Gottlieb Aebersold, von Aeschlen, Landwirt im Wyler, Sekretär; Jakob Beutler, von Buchholterberg, Landwirt beim Brunnen; Christian Egli, von Schangnau, Landwirt im Herrmoos; Christian Schüpbach, von Landiswil, Landwirt auf der Zelig; Christian Beutler, von Buchholterberg, Landwirt in Marbach; Johann Wenger, von Buchholterberg, Landwirt im Herrmoos; letztere fünf Mitglieder; alle am Buchholterberg, Präsident und Sekretär führen kollektiv die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bahnhofrestaurant. — 1915. 21. Oktober. Die Firma Conrad Tschudi-Tobler, Bahnhofrestaurant, in Weesen (S. H. A. B. Nr. 223 vom 2. Juni 1904, pag. 890), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma Frau Elise Tschudi-Tobler in Weesen ist Elise Tschudi-Tobler, von Schwanden (Glarus), in Weesen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Speisewirtschaft, Bahnhofrestaurant.

Mousseline-Weberei und Schifflistickerei. — 21. Oktober. Die Firma Albert Boesch, Mousseline-Weberei und Schifflistickerei, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 200 vom 9. August 1909, pag. 1390), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Vertretung. — 21. Oktober. Die Firma Wyler & Peter, Vertretung der Firma Richard Haworth & Co. Ltd., Manchester, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 9. Juni 1913, pag. 1059), ist infolge Aufgabe der Filiale St. Gallen erloschen.

Möbelfabrik, etc. — 21. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Gross & Co., vorm. Breunig & Gross, Möbelfabrik und mechanische Schreinerei, in St. Fiden, Gde. Tablat (S. H. A. B. Nr. 325 vom 30. Dezember 1913, pag. 2291) wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Hotel, etc. — 21. Oktober. Die Firma Oscar Mühleisen, Hotel und Restaurant zum Falken, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 253 vom 6. Oktober 1913, pag. 1795), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gelöscht.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Confections, draperies. — 1915. 21. octobre. En suite du décès de Frédéric-Ulysse Grisel-Delachaux, administrateur-délégué de la société anonyme U. Grisel et fils S. A., à Fleurier (F. o. s. du c. du 23 janvier 1914, n° 18, page 120), l'administration est confiée à Oscar-Ulysse Grisel, à Zurich, et Paul-Alcindor Grisel, à Fleurier, tous deux administrateurs-délégués, lesquels ont qualité pour engager la société avec signature sociale personnelle, ce qui résulte des décisions prises dans l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 11 octobre 1915.

## Bidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

## Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 37393. — 14. Oktober 1915, 8 Uhr.

Aspasia A.-G. Seifen- &amp; Parfumeriefabrik, Fabrikation, Winterthur (Schweiz).

Seifen und Parfumerien jeder Art.

# Solyform

Nr. 37394. — 14. Oktober 1915, 8 Uhr.

Adolf Grieder &amp; Cie., Handel, Zürich (Schweiz).

Seidenstoffe, Modewaren, Konfektion.



Nr. 37395. — 18. Oktober 1915, 8 Uhr.

Staengel &amp; Ziller, Fabrikation und Handel, Untertürkheim (Deutschland).

Kakao und Kakaoprodukte, insbesondere Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditoreiwaren, Backpulver; Frucht- und Gemüsekonserven, eingemachte Früchte, diätetische und pharmazeutische Präparate, alkoholfreie Getränke aus Fruchtsäften, kondensiertes Hafermehl und andere präparierte und nicht präparierte Mehle, präparierte und nicht präparierte Mehle mit Zusatz von Kakao und Schokolade und gedquetschter Hafer mit und ohne Zusatz von Kakao und Schokolade.

# Eszet

N° 37396. — 18 octobre 1915, 8 h.

Minerva Motors Société Anonyme, fabrication, Londres (Grande-Bretagne).

Voitures automobiles.



## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

## Moratorien — Moratoires

## Russland

Wir geben nachstehend die deutsche Uebersetzung eines am 13./26. September d. J. veröffentlichten namentlichen Allerhöchsten Erlasses an den Finanzminister vom 7./20. September d. J.:

In Ergänzung unserer dem Finanzminister den 20. und 25. Juli<sup>1)</sup>, den 12.<sup>2)</sup> und 19.<sup>3)</sup> September und 11. November 1914<sup>4)</sup> und den 13. Januar<sup>5)</sup>, den 17. März<sup>6)</sup>, den 16. April<sup>7)</sup> und 12. Juni 1915<sup>8)</sup> gegebenen Erlasse betr. Einräumung des Rechts, Wechselproteste aufzuschieben und betr. temporäre Sistierung von Protesten und Betreibungsmaßnahmen gegen bestimmte Wechsel, geruhen wir zu befehlen:

I. Gegen Wechsel, die bis zum 10. Juli 1915 ausgestellt worden sind, mit Termin zwischen diesem Datum und dem 10. Januar 1916 inkl., deren Zahlungsverfall sich in den Gouvernements von Wilna, Grodno, Kowno, Kurland, Livland, Minsk, sowie in den Bezirken von Wladimir-Wolhynsk, Dubno, Kremenetz, Kowel, Lutzk, Ostrog, Rowno und Staro-Konstantinow im Gouvernement von Wolhynien und in den Bezirken von Kamenetz-Podolsk und Proskurow im Gouvernement von Podolien befindet, sind die Proteste und Betreibungsmaßnahmen auf 6 Monate, vom jeweiligen Verfalltage eines jeden solchen Wechsels an gerechnet, aufzuschieben.

II. Bei Wechseln, auf welche sich die Wirkung des gegenwärtigen Erlasses erstreckt, sind die in der Abteilung II und IV des Erlasses vom 12. September 1914<sup>9)</sup> festgesetzten Regeln anzuwenden.

III. Dem Finanzminister wird anheimgestellt, die in den Abteilungen I und II des gegenwärtigen Erlasses erwähnten Ausnahmen von der allgemeinen Ordnung betr. Protest und Betreibung von bis zum 10. Juli 1915 ausgestellten Wechseln nötigenfalls auch auf andere Gegenden des Reichs auszudehnen, sowie die in den erwähnten Abteilungen für den Wechselprotest und die Wechselbetreibungen festgesetzten Aufschubtermine zu verlängern.

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote<sup>9)</sup>

Eine Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 16. Oktober bestimmt folgendes:

I. Es wird verboten die Ausfuhr von:  
Murmeltierfellen zur Pelzwerk- (Rauchwaren-) Bereitung, roh, sowie Teilen von solchen Fellen der Nr. 155 des deutschen Zolltarifs; deutschen Schäferhunden, Airedaleterriern, Dobermannpinschern und Holtweilern.

II. Es wird verboten die Ausfuhr und Durchfuhr von:  
Murmeltierfellen zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar, und Pelzwaren daraus der Nrn. 563, 564 und 565 des Zolltarifs;

mit Kautschuk überzogenen oder getränkten (sogen. gummierten) Stoffen, Kleidern, Putzwaren und sonstigen genähten Gegenständen aus Gespinnstwaren oder Filz, mit Kautschuk überzogen oder getränkt oder durch Zwischenlagen aus Kautschuk verbunden oder in Verbindung mit Kautschukfäden der Nr. 522 des deutschen Zolltarifs; unbelichteten Films.

III. Das Verbot unter I. der Bekanntmachung vom 10. September 1915<sup>10)</sup> erstreckt sich nicht auf:

Nachlichte aus Wachsdraht der Nr. 252 des Zolltarifs; Wachsblumen, -figuren, -früchte, -köpfe, -masken und dergleichen; fein geformte Wachswaren der Nr. 253 a des statistischen Warenzeichnisses;

Sprechmaschinen- (Phonographen-, Grammophon- usw.) Platten und -walzen aller Art der Nr. 253 b des statistischen Warenzeichnisses; Zündhölzchen, Zündstäbchen aus Pappe der Nr. 367 des Zolltarifs.

IV. Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Trockenplatten für photographische Zwecke der Ausfuhrnummer 749 des statistischen Warenzeichnisses (Nr. 376 des Zolltarifs) bleibt bestehen.

V. Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Eisendraht und Stahldraht der Nrn. 791 und 792 des Zolltarifs (Bekanntmachung vom 13. Januar 1915<sup>11)</sup>) erstreckt sich nicht auf Stahlsaiten in abgepassten Längen bis zu 2 m und einer Stärke bis zu 1,5 mm.

Durch eine weitere Bekanntmachung vom 16. Oktober wird das im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 183 vom 5. August 1915 unter Ziffer 5 erlassene Ausfuhr- und Durchfuhrverbot für Postkarten<sup>12)</sup> durch nachstehende Bestimmungen ersetzt:

Es wird verboten die Ausfuhr und Durchfuhr von:  
Postkarten mit Abbildungen von Städten, Stadtteilen, geographisch genau bestimmbarer Ortschaften und Landschaften, besonders hervorragenden Baulichkeiten und Denkmälern Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Türkei und der von den verbündeten deutschen, österreichisch-ungarischen und türkischen Heeren besetzten feindlichen Gebiete.

Das Verbot umfasst auch die zu Postkarten vorgerichteten Drucke (halbfertige Postkarten, auch in ganzen Bogen).

## Ausnahmen:

Postkarten mit Abbildungen von Städten, Stadtteilen, geographisch genau bestimmbarer Ortschaften und Landschaften, besonders hervorragenden Baulichkeiten und Denkmälern Oesterreich-Ungarns können nach Oesterreich-Ungarn, der Türkei in die Türkei, der besetzten Gebiete des Westens nach dem Westen und des Ostens nach dem Osten ausgeführt werden.

Nicht unter das Verbot fallen Sendungen im Feldpostverkehr und an Truppenkörper oder Militärbehörden in feindlichen Gebieten.

<sup>1)</sup> Siehe S. H. A. B. Nr. 216, vom 15. September 1914. <sup>2)</sup> Siehe S. H. A. B. Nr. 239, vom 18. Oktober 1914. <sup>3)</sup> Siehe S. H. A. B. Nr. 249, vom 24. Oktober 1914. <sup>4)</sup> Siehe S. H. A. B. Nr. 304, vom 29. Dezember 1914. <sup>5)</sup> Im S. H. A. B. nicht publiziert. <sup>6)</sup> Siehe S. H. A. B. Nr. 87, vom 16. April 1915. <sup>7)</sup> Siehe S. H. A. B. Nr. 127, vom 4. Juni 1915. <sup>8)</sup> Siehe S. H. A. B. Nr. 168, vom 22. Juli 1915.

<sup>9)</sup> Letzte Publikation siehe Nr. 258 des Handelsamtsblattes vom 6. Oktober, Seite 1347; <sup>10)</sup> siehe ebenda; <sup>11)</sup> Nr. 29 vom 5. Februar 1915; <sup>12)</sup> Nr. 198 vom 24. August 1915.

## Frankreich. Ausfuhr und Durchfuhr von Waren

Ein im französischen Amtsblatt vom 8. Oktober veröffentlichter Erlass betreffend Ausfuhr- und Durchfuhrgesuche bestimmt, dass diese Gesuche von nun an folgende Angaben enthalten müssen:

Name, Beruf und Adresse des Lieferanten;  
Name, Beruf und Adresse des Empfängers;  
Brutto- und Nettogewicht der Ware;  
genauer Grund der Spedition (d. h. Verwendungszweck der Ware).  
Jedes Ausfuhrgesuch, das vom Empfänger der Ware eingereicht wird, muss ausserdem die Unterschrift des Verkäufers tragen. Wenn es sich um ein Durchfuhrgesuch handelt, hat der Gesuchsteller Namen und Adresse seines Vertreters in Frankreich anzugeben. In diesem Fall kann der Spediteur, welcher den Transit besorgt (transitaire), als Vertreter des Empfängers bezeichnet werden. Diese Bestimmungen sind sofort in Kraft getreten.

Vom 1. November an müssen die Gesuche von einem Nachweis (Patent oder Zeugnis einer Handels- oder Syndikats-Kammer) begleitet sein, worin bescheinigt wird, dass der Gesuchsteller tatsächlich mit dem in seinem Gesuch angezeigten Artikeln Handel treibt. Dieser Nachweis ist nur mit dem ersten Gesuch vorzulegen; für allfällige weitere Anträge der nämlichen Firma wird er nicht mehr verlangt.

## Demandes d'exportation de France ou en transit à travers la France

Le « Journal officiel de la République française » du 8 octobre 1915 publie un nouvel arrêté au sujet des demandes de dérogation aux prohibitions de sortie et de transit, qui doivent dorénavant indiquer:

Les noms, profession et adresse de l'expéditeur;  
les noms, profession et adresse du destinataire;  
le poids brut et le poids net de la marchandise;  
le motif exact de l'expédition.

Toute demande d'exportation établie par le destinataire de la marchandise, doit porter la signature du vendeur. S'il s'agit de demande en transit, le requérant doit indiquer le nom et l'adresse de son représentant en France. Dans ce cas, le transitaire peut être mentionné comme représentant du destinataire. Les dispositions qui précèdent entrent immédiatement en vigueur.

A partir du 1<sup>er</sup> novembre 1915, les demandes devront être accompagnées d'un document (patente ou certificat délivré par une chambre de commerce ou une chambre syndicale), établissant que le pétitionnaire exerce réellement le commerce des articles visés dans sa demande. Ce document une fois produit ne sera plus exigé pour les demandes ultérieures que pourrait présenter l'intéressé.

Annoncen - Regie:

HAASENSTEIN &amp; VOGLER

## Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN &amp; VOGLER

## Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der statuten-gemässen

**ordentlichen Generalversammlung**  
auf Mittwoch, den 27. Oktober 1915, nachmittags 2 1/2 Uhr  
in den Saal des Wohlfahrts Hauses des Etablissements eingeladen.

## Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1914/1915.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Antrag des Verwaltungsrates auf eine Partialrevision der Gesellschaftsstatuten und Beschlussfassung über eine bezügliche Vorlage.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1915/1916 und Festsetzung des Honorars für die bisherigen Funktionäre.

Rechnung und Bilanz, sowie der Revisorenbericht liegen im Bureau des Etablissements vom 18. Oktober an zur Einsicht der Aktionäre auf, ebenso sind von da an die gedruckten Anträge zu Traktandum 3 erhältlich.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 18. bis 26. Oktober 1915 bezogen werden:

In Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und an unserer Kasse.  
In Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der Schweizerischen Bankgesellschaft.  
In Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu beziehen. (2177 l)

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss § 17 der Statuten zur gültigen Beschlussfassung über den Verhandlungsgegenstand 3 die Anwesenheit von mindestens 20 Aktionären und die Vertretung von mindestens einem Drittel der ausgegebenen Aktien erforderlich ist.

Winterthur, den 6. Oktober 1915.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

H. Küssli-Simond.

## Société Anonyme du Pélerin Palace Hotel Vevey

Messieurs les porteurs des délégations de l'emprunt de frs. 500,000 en 1<sup>er</sup> rang d'hypothèque sont convoqués en

## assemblée

pour le samedi, 30 octobre 1915, à 10 1/2 heures du matin, à l'hôtel de Ville à Vevey.

## ORDRE DU JOUR:

Nomination d'un nouveau gérant ensuite du décès du titulaire.  
Examen de la situation ensuite de la faillite de la Société débitrice, délibération et décision sur les mesures à prendre.

Pour être admis à l'assemblée, les porteurs de délégation devront justifier de la propriété de leurs titres, soit en présentant ceux-ci, soit en produisant une déclaration de banquier avant le 29 octobre 1915, chez les soussignés qui délivreront des feuilles d'admission à l'assemblée.

Les gérants de la grosse par interim,

(424 V) 2263,

Hoirs G. Montet.

## Usines Métallurgiques de Vallorbe

## L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi, 30 octobre 1915, à 4 heures de l'après-midi, dans la grande salle à l'Hôtel de la Croix-Blanche, à Vallorbe.

## ORDRE DU JOUR:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1914/15.
- 2<sup>o</sup> Rapport des contrôleurs.
- 3<sup>o</sup> Discussion et votation sur les conclusions des rapports et répartition des bénéfices.
- 4<sup>o</sup> Nominations statutaires.
- 5<sup>o</sup> Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 20 octobre, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'à la veille de l'assemblée, contre présentation des actions:

à Vallorbe: au siège social.

à Lausanne: chez M. G. Landis, banquier.

à Vevey: chez MM. Chavannes, de Palézieux & Cie.

2222

à Nyon: à la Banque de Nyon.

Vallorbe, 15 octobre 1915.

Le conseil d'administration.

## IMPORTATION

## La Société Auxiliaire Suisse du Commerce et de l'Industrie

3206 X 54, Rue du Rhône, Genève 2229 1

rappelle aux commerçants et industriels suisses qu'elle continue à se tenir à leur disposition pour l'obtention rapide des autorisations de transit et de transport à destination de la Suisse.

## Kraftloserklärung

Die Kassascheine Nr. 189 und 190 der Serie Ka. von je Fr. 500, 3 1/2 %, mit Jahrescoupons pro 27. Dezember 1910 und ff., ausgestellt den 27. Dezember 1904 durch die Kantonalbank von Bern auf die Namen der Schwestern Georgine, Pauline und Helena Zwölckel in Genf, sind abhanden gekommen. Die Gläubigerinnen haben sie durch öffentliche Urkunde als kraftlos erklärt und werden über ihr Guthaben verfügen, falls der allfällige Inhaber der Scheine diese nicht binnen sechs Monaten bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel deponiert und sein besonderes Recht nachweist. (1329 U) 2266;

Biel, den 22. Oktober 1915.

p. pa. Kantonalbank von Bern, Filiale Biel:  
G. Egger.

## Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

in Nachlass-Sache des unterm 18. Oktober 1915 verstorbenen Alois Estermann, Vater, Mechaniker und mechanische Werkstätte, von und in Ruswil.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblässers, einschliesslich allf. Bürgschaftsgläubiger, werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden bis 22. November nächsthin auf der Gemeinderatskanzlei Ruswil anzumelden. 2261.

Den Gläubigern des Erblässers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft haftbar. Art. 580 u. ff. und Art. 591 des Z. G. B. und §§ 75 u. ff. des kant. Einfuhr.-Ges.

Ruswil, den 20. Oktober 1915.

Für die Teilungsbehörde,  
Gemeindegemeinder: Bättig.



## Provisions - Vertreter

Leistungsfähige Graphische Kunst-anstalt der französischen Schweiz sucht bei hoher Provision für die deutsche Schweiz und eventuell den Kanton Tessin tüchtige, in der lithographischen Branche gut eingeführte Vertreter. Nur Herren, die praktische Erfahrungen aufweisen können, wollen detailliertere Offerte unter Chiffre K 10142 L an die A.-G. Schweiz, Annoncen-Expedition H. & V. in Lausanne (einreichen. 22481)

## Bouderie - Charcuterie

avec restaurant  
est à louer pour époque à convenir. 21072 C (6191)  
S'adresser même maison, chez M. Montandon, Passage du Centre 5, Chaux-de-Fonds.

## Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherreparaturen, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System m. Gehaltsbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15, Zürich VL (142).

# Verschiffung

und feste Uebnahme nach allen Weltteilen vermittelt  
der von der 2187, (3120 X)

**Société de Transport Internationaux in Genf**  
vormals Charles Fischer

vertretenen französischen Dampfer-Gesellschaften

Cie. de Messageries Maritimes Marseille  
Cie. Cie. Transatlantique le Havre, St-Nazaire, Marseille  
Société Générale de Transports Maritimes à Vapeur Marseille  
Cie. de Navigation Sud-Atlantique Bordeaux  
Gefl. Anfragen sind nach Genf zu richten.

## A.G. Elektrizitätswerke Wynau

4% Anleihen l. Hypothek von Fr. 1,500,000  
von 1900

Zur Rückzahlung auf 1. Mai 1916 sind folgende 50 Obligationen zu je Fr. 1000 herausgelost worden, deren Verzinsung von genannten Tage an aufhört:

12	185	398	829	1031	1216
16	194	485	862	1088	1278
34	262	508	878	1093	1295
106	282	571	882	1121	1315
144	314	658	885	1146	1354
149	336	674	888	1160	1368
156	371	770	913	1179	1399
159	384	774	1022	1191	1403
6257 Y 22181				1197	1500

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Obligationen werden spesenfrei eingelöst:

- in Langenthal: bei der Gesellschaftskasse, bei der Bank in Langenthal;
- in Bern: bei der Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten, bei der Spar- & Leihkasse;
- in Basel: bei der Basler Handelsbank, bei den Herren A. Sarasin & Cie.;
- in Zürich: bei der A. G. Len & Co.

## Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co. Cham & Vevey

### Coupon-Einlösung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 29. April 1915 wird der am 1. November 1915 fällige Coupon Nr. 20 ab Aktien unserer Gesellschaft mit

**Fr. 45**

eingelöst. Die mit Nummernverzeichnis begleiteten Coupons können am Verfalltage und nachher an den Kassen unserer Gesellschaft in Cham und Vevey, sowie bei den bekannten Bankzahlstellen zur Einlösung präsentiert werden.

In Bern erfolgt das Inkasso durch nachstehend genannte Institute: (3277 Lz) 2365.

Kantonalbank von Bern  
Eidgenössische Bank A. G.

Cham, 22. Oktober 1915.

Die Generaldirektion.

## Einwohnergemeinde Bözingen

4% Anleihen von Fr. 450,000 von 1903

In der am 18. Oktober 1915 vor Notar stattgefundenen Ziehung wurden folgende 4 Obligationen zu je Fr. 1000 zur Rückzahlung auf 31. Dezember 1915 herausgelöst, deren Verzinsung vom genannten Tage an aufhört: 2257.

**Nr. 100, 185, 280, 427.**

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Obligationen werden spesenfrei eingelöst bei der Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten.



## Klebe-Apparate

Zelt- und Geldersparnis

Extra gummierte Reserve-  
rollen zu Fabrikpreisen  
2185, empfiehlt

**A. Hungerbühler**

Papeterie

St. Gallen

## Société l'Ermitage Vevey

Messieurs les actionnaires de cette Société sont convoqués à une

### assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu à l'Établissement médical de Mon-Repos, au Pèlerin, le jeudi, 4 novembre 1915, à 3 heures de l'après-midi.

### ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapports et décisions sur deux projets du conseil d'administration. (425 V) 2262;
- 2° Modifications à l'article 5 des statuts,
- 3° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées, sur indication du numéro des titres, chez MM. Couvreur & Cie., banquiers, à Vevey, du 27 octobre au 3 novembre 1915.

Vevey, le 21 octobre 1915.

Le conseil d'administration.

## Société Anonyme des Mines de Carloforte, Sardaigne EN LIQUIDATION Siège social: Eaux-Vives (Genève)

### Avis aux créanciers

La société susnommée ayant été déclarée dissoute par décision de l'Assemblée générale du 27 septembre 1915, MM. les créanciers de cette société sont invités à produire leurs créances, à Genève, en l'Étude de Me. Lasserre, notaire, rue de la Croix d'Or, n° 14. (3218 X) (2336 Jns) Le liquidateur: Charles Bélin.

## Gross-Händler-Firma

mit Lagerhaus und Geleiseanschluss

### sucht Vertretungen

und übernimmt Waren zum Einlagern.

Offerten sub Chiffre H A B 2267 an die Schweizerische Annoncen-Expedition H. & V., Bern.

## Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. Patent Nr. 27199

### Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke

Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (62)

## Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus

Von unseren 4 1/2 % Obligationen aus den Emissionen vor 1910 sind folgende Titel à je Fr. 200 zur Rückzahlung ab 1. Dezember 1915 mit Zinsvergütung für das ganze laufende Jahr ausgelost worden:

Nr. 1,	2,	5,	17,	29,	32,	37,	42,	44,	49,
57,	67,	68,	83,	87,	108,	118,	166,	192,	211,
214,	216,	236,	247,	255,	256,	261,	269,	276,	296,
313,	322,	333,	347,	359,	385,	387,	400,	401,	420,
422,	446,	478,	479,	482,	488,	501,	514,	516,	517,
530,	558,	563,	570,	571,	572,	574,	575,	577,	598,
603,	622,	628,	641,	649,	658,	662,	666,	680,	700,
701,	730,	731,	764,	765,	766,	768,	770,	778,	795,
796,	798,	804,	810,	822,	834,	836,	853,	856,	879,
880,	897,	906,	907,	913,	915,	924,	931,	933,	938,

Die Einlösung dieser 100 Obligationen kann nur in unserem Bureau in Glarus stattfinden. Mit den Titeln sind die noch unverfallenen Coupons abzuliefern. Vom 1. Januar 1916 an hört die Verzinsung allfällig nicht eingelieferter Titel selbstverständlich auf. 1253 Gl (2158 l)

Glarus, den 11. Oktober 1915.

Der Verwaltungsrat.

## Der Bund

Täglich 2 mal in  
Bern erscheinend

Auflage 42,000

Vorzügliches  
Insertions-Organ

Anschliessliche Inseratenannahme  
**Haasenstein & Vogler**

Demander partout les cigarettes  
**MARYLAND VAUTIER**  
les meilleurs de goût français  
Favorisez l'industrie nationale

## Inserate

für die

## Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

## Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

## Annoncen-Regie

## Haasenstein & Vogler

## Commerçant

dans les affaires ayant connaissances techniques, eberche situation dans commerce ou indu-trife en pleine activité S'intéresserait éventuellement financièrement. Adresser offres sous N 5013 L à la Soc. Anon. Suisse de Publicité H. & V., à Lausanne. (22641)

## Leistungsfähige Buch- druckerei mit Verlag

maschinell ersklassig eingeleitet, übernimmt den Druck einiger Zeitungen, Fachzeitschriften usw. unter Zusicherung billigster Preise. Anfragen beliebe man unter Chiffre D O 21 an die Annoncen-Expedition Danbe & Co., Zürich zu richten. (8860 Z) 2259.